



Antrag Gemeindienst zu Handen Clubversammlung vom 27. Mai 2024

Spende des Erlöses der Brocante 2024 zu Gunsten des mehrjährigen Projekts DolpoCare.

Im Herbst 2021 traf der Club den Grundsatzentscheid über das Mehrjahresprojekt DolpoCare über die Budgetsumme von CHF 49'000.-.

Der Erlös der Brocante 2022 wurde bereits für diesen Zweck eingesetzt und unser Club erhielt einen District Grant über CHF 5'000.-.

Dem Verein DolpoCare wurden bis jetzt von unserem Club CHF 10'000.- und vom RC Tutzing EUR 3'000.- überwiesen.

Mit den zu erwartenden Einnahmen von zirka CHF 5'000.- aus der diesjährigen Brocante und dem Restbetrag aus der Brocante 2022 von CHF 3'362.80 ist knapp die erste Hälfte der Finanzierung gesichert.

Im kommenden Jahr beabsichtigt der Gemeindienst einen zweiten District Grant über CHF 5'000.- zu beantragen; falls dieser gesprochen wird bleiben noch weitere zirka CHF 23'000.- der Finanzierung offen.

Zur Erinnerung die Informationen aus dem Antrag von 2021:

HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZU SWIKRITI SHAHI (dient als Beispiel):

Swikriti Shahi, 16-jährig, wird bereits seit frühester Kindheit mit der mangelhaften medizinischen Versorgung im Dolpo konfrontiert. Ihre Mutter leidet seit der Schwangerschaft mit ihrem jüngeren Bruder vor 14 Jahren an massiven gesundheitlichen Problemen. Auch ihr Bruder kämpft bis heute mit den schweren Folgen der ungenügenden und falschen Behandlung im Spital Dunai. Swikriti Herzenswunsch ist es, als Ärztin im Dolpo der Bevölkerung eine medizinische Versorgung bieten zu können! Swikriti besucht derzeit die Hochschule in Kathmandu, welche 2 Jahre dauert. Das erste Jahr hat sie mit Erfolg abgeschlossen, das zweite College-Jahr wird sie COVID-19 bedingt später starten können. DolpoCare sponsert seit Sommer 2019 ihre Hochschule, um später das Medizin Studium starten zu können. Die Ausbildungskosten für Swikriti's Hochschule betragen jährlich ca. CHF 3'200, inkl. Unterkunft und Lernmaterialien.

- ➔ Dieses Beispiel ist nun konkret geworden. Swikriti Shahi hat die Ausbildung als Ärztin begonnen und schliesst im Sommer ihr erstes Studienjahr ab. Ruedi Minnig berichtet laufend.



WIESO DOLPO UNSERE UNTERSTÜTZUNG BENÖTIGT

Theoretisch hat Nepal ein solides Gesundheitssystem mit Regionalspitälern und Bezirkskrankenhäusern, welche die medizinische Grundversorgung der Bevölkerung gewährleisten soll. Der 'Reality-Check' zeigt aber: Menschen, die in abgelegenen Regionen wie Dolpo leben, haben keinen Zugang zu medizinischer Versorgung und sterben daher an Krankheiten, von denen wir dachten, dass sie mit dem heutigen Stand der Medizin längst überwunden wurden.

In den Jahren 2018 und 2019 besuchte das DolpoCare-Team den Distrikt Dolpo zweimal. Zusammen mit zwei Schweizer Ärzten erkundeten und bewerteten sie die medizinische Situation.

Diese Abklärungen vor Ort und die Fachkenntnisse der Profis geben eine gute Einschätzung der fehlenden Gesundheitsversorgung in Dolpo; insbesondere im Bezirksspital Dunai. Basierend auf diesem Know-how, den zahlreichen Interviews mit Einheimischen und den Treffen mit Mitarbeitenden des Krankenhauses sowie der örtlichen Behörden wurde eine ausführliche Analyse über die Situation der primären Gesundheitsversorgung im Distrikt Dolpo durchgeführt und der Verein DolpoCare gegründet, um die Bevölkerung zu unterstützen.

Der Verein bezweckt die Verbesserung der medizinischen Grundversorgung im Distrikt Dolpo in Nepal; insbesondere die Befähigung der lokalen Bevölkerung, diese medizinische Grundversorgung in Zukunft in Eigenverantwortung sicherzustellen.

Durch die Zusammenarbeit mit Einheimischen und der Regierung, Besuchen vor Ort und einem schrittweisen Vorgehen, wird Hilfe dort garantiert, wo sie benötigt wird.

DolpoCare ist ein gemeinnütziger Verein, welcher ausschliesslich durch Freiwilligenarbeit betrieben wird. Der Verein ist im Handelsregister des Kantons Zürich mit der Nummer CHE-327.396.034 eingetragen. Alle Ausgaben für Reisen nach Nepal usw. werden von den Mitgliedern selbst bezahlt. Das gesamte Geld, das für einzelne Projekte gesammelt wird, fliesst vollständig in das festgelegte Ziel. Einige zusätzliche Gebühren wie für die Website, Handelsregister usw. müssen jedoch vom Verein übernommen werden.

Mehr Informationen sind auf <https://dolpocare.ch> zu finden.

Patric Lutz / 13. Mai 2024